



st.gallen

Kinderrechtskonvention Stadt St.Gallen

Tatiana Pinto Cardoso, Fachspezialistin Familie, Jugend Gender, Dienststelle Gesellschaftsfragen, Stadt St.Gallen
 St.Gallen, 16. November 2022



Vorstellung

Tatiana Pinto Cardoso

- Fachspezialistin
Familie Jugend Gender
- Dienststelle
Gesellschaftsfragen

Dienststelle Gesellschaftsfragen

- Erarbeitet die Grundlagen der städtischen Gesellschaftspolitik
- Übt die Aufsicht aus über die städtischen Leistungsaufträge und Subventionen

Kinderrechtskonvention

- UN-Kinderrechtskonvention (KRK)
 - Beschlossen am 20. November 1989 durch die Generalversammlung der Vereinten Nationen
- Die Schweiz hat im Jahr 1997 die KRK ratifiziert
- 4 Grundprinzipien
 - Recht auf Nicht-Diskriminierung
 - Recht auf Kindeswohl
 - Recht auf Leben, Überleben und optimale Entwicklung
 - Recht auf Mitwirkung

Postulat: Umsetzung der Kinderrechtskonvention in der Stadt St.Gallen vom 30. April 2019

- Gemeinden sind für Kinder der wichtigste Lebensraum
 - Im Jahr 2020 war der fünfte / sechste Länderbericht der Schweiz an den UNO-Kinderrechtsausschuss (KRA) fällig
 - Thematisierung der Empfehlungen des KRA vom Jahr 2015
- *Stadtrat wurde aufgefordert, einen Bericht zur Umsetzung der KRA-Empfehlungen aus dem Jahr 2015 zu erstellen und zudem zu prüfen ob und wie die vier Grundprinzipien in die Gemeindeordnung und Gemeindeerlasse einzufügen sind*

5./6. Staatenbericht der Schweiz

Positionierung zu den Schlussbemerkungen des UN-Kinderrechtsausschusses

Verabschiedet im Oktober 2021

1. Nationale Datenerhebung und -analyse implementieren
2. Umfassende Kinderrechtspolitik und –strategie umsetzen
3. Anhörungsrecht sicherstellen und Vulnerabilität berücksichtigen
4. Partizipationsrecht auf lokaler Ebene fördern und nachhaltig verankern
5. Kinderrechte im Bereich nachhaltige Entwicklung stärker in den Fokus rücken

Empfehlungen (2015)
übersetzt auf
Gemeindeebene &
deren Umsetzung in der
Stadt St.Gallen

Harmonisierung der Gesetzgebung auf Bundes- und kantonaler Ebene mit der Kinderrechtskonvention

Empfehlung

Gesetzgebung auf Konformität mit der Kinderrechtskonvention prüfen und gegeben falls anpassen

Umsetzung

- Keine Einleitung zur Harmonisierung der Reglemente mit der Konvention

Harmonisierung der Gesetzgebung auf Bundes- und kantonaler Ebene mit der Kinderrechtskonvention

Empfehlung

Gesetzgebung auf Konformität mit der Kinderrechtskonvention prüfen und gegeben falls anpassen

Umsetzung

■

2021
Umfassende
Kinderrechtspolitik
und –Strategie
umsetzen

ERGEBNISSE: Harmonisierung der Gesetzgebung auf Bundes- und kantonaler Ebene mit der Kinderrechtskonvention

Empfehlung

Gesetzgebung auf Konformität mit der Kinderrechtskonvention prüfen und gegeben falls anpassen → 1 Punkt

Umsetzung

- Keine Einleitung zur Harmonisierung der Reglemente mit der Konvention

Kinderspezifische Haushaltsplanung 1/2

Empfehlung

Kinderspezifischen Ansatz bei der öffentlichen Haushaltsplanung verfolgen, so dass nachvollzogen werden kann, wie viele Ressourcen in kinderspezifische Investitionen und zur Umsetzung der Konvention verwendet werden

Umsetzung

- Grundlagen für Haushaltführung ist kantonales Recht, Gemeindeordnung und Reglement über Finanzhaushalt
- Keine Einflussnahme in Haushaltsplanung
- Fakultatives und Obligatorisches Referendum

Kinderspezifische Haushaltsplanung 2/2

Empfehlung

Kinderspezifischen Ansatz bei der öffentlichen Haushaltsplanung verfolgen, so dass nachvollzogen werden kann, wie viele Ressourcen in kinderspezifische Investitionen und zur Umsetzung der Konvention verwendet werden

Umsetzung

- Seit 2020 müssen Ausgaben für Kinder und Jugendlichen dem Amt für Gemeinden des Kantons gemeldet werden
- **Partizipationsreglement**
- **Im Rahmen des «Legislaturziel Kinderfreundliche Stadt» wird Haushaltlokation untersucht**

ERGEBNISSE: Kinderspezifische Haushaltsplanung 2/2

Empfehlung

Kinderspezifischen Ansatz bei der öffentlichen Haushaltsplanung verfolgen, so dass nachvollzogen werden kann, wie viele Ressourcen in kinderspezifische Investitionen und zur Umsetzung der Konvention verwendet werden → 1 Punkt

Umsetzung

- Seit 2020 müssen Ausgaben für Kinder und Jugendlichen dem Amt für Gemeinden des Kantons gemeldet werden
- **Partizipationsreglement**
- **Im Rahmen des «Legislaturziel Kinderfreundliche Stadt» wird Haushaltlokation untersucht → 1 Punkt**

Sensibilisierung und Ausbildung 1/2

Empfehlung

Verbreitung und Bekanntmachung der Konvention bei Erwachsenen und Kindern

Ausbildungsaktivitäten für Berufsgruppen die mit Kindern arbeiten

Umsetzung

- Alltag der Dienst- und Fachstellen
 - Informations- und Beratungstätigkeiten
 - Tagesbetreuung
 - Offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
 - Elternanlässe SpiKi
 - Spezifische Anlässe
 - Tag der Rechte des Kindes

Sensibilisierung und Ausbildung 2/2

Empfehlung

Verbreitung und Bekanntmachung der Konvention bei Erwachsenen und Kindern

Ausbildungsaktivitäten für Berufsgruppen die mit Kindern arbeiten

Umsetzung

- Weiterbildungen von Fachpersonen
- Kantonale Sensibilisierung- und Öffentlichkeitsarbeit
 - Veranstaltungen
 - Tagungen
 - Internetseiten

ERGEBNISSE: Sensibilisierung und Ausbildung 2/2

Empfehlung

Verbreitung und Bekanntmachung der Konvention bei Erwachsenen und Kindern

Ausbildungsaktivitäten für Berufsgruppen die mit Kindern arbeiten → 1 Punkt

Umsetzung

- Weiterbildungen von Fachpersonen
- Kantonale Sensibilisierungs- und Öffentlichkeitsarbeit
 - Veranstaltungen
 - Tagungen
 - Internetseiten

→ Besuch der Beratungen des Kinderrechtsausschusses die öffentlich sind

Nicht-Diskriminierung

Empfehlung

Bekämpfung von Diskriminierung und Förderung der Toleranz gegenüber Migrantinnen-, Flüchtlings-, Sans-Papiers und asylsuchende Kindern sowie Kinder mit Beeinträchtigungen und LGBTQIA+ Kindern

Umsetzung

- Europäische Städtekoalition gegen Rassismus
- Sensibilisierung verwaltungsintern und bei Dienstleistungserbringenden Organisationen
 - Tagebetreuung
 - Angebote der frühen Förderung

Nicht-Diskriminierung

Empfehlung

Bekämpfung von Diskriminierung und Förderung der Toleranz gegenüber Migranten-, Flüchtlings-, Sans-Papiers und asylsuchende Kindern sowie Kinder mit Beeinträchtigungen und LGBTQIA+ Kindern



ERGEBNISSE: Nicht-Diskriminierung

Empfehlung

Bekämpfung von Diskriminierung und Förderung der Toleranz gegenüber Migrantinnen-, Flüchtlings-, Sans-Papiers und asylsuchende Kindern sowie Kinder mit Beeinträchtigungen und LGBTQIA+ Kindern

→ Durch Armut verursachte Diskriminierung mitdenken

Umsetzung

- Europäische Städtekoalition gegen Rassismus
- Sensibilisierung verwaltungsintern und bei Dienstleistungserbringende Organisationen
 - Tagebetreuung
 - Angebote der frühen Förderung

Vorrangige Beachtung der Kindesinteressen

Empfehlung

Kindesinteressen in allen legislativen, administrativen und gerichtlichen verfahren sowie in allen Politiken und Programmen die Auswirkungen auf Kinder haben zu beachten.

Erarbeitung von Kriterien, Leitlinien und Bestimmungen

Umsetzung

- Soziale Dienste
- KESB
- Schule
- Betreuungsangebote
- Beratungsstellen
- OAK und OJA

- Vernetzungsarbeit - Runde Tische
- **Partizipationsprozesse**

Vorrangige Beachtung der Kindesinteressen

Empfehlung

Kindesinteressen in allen legislativen, administrativen und gerichtlichen verfahren sowie in allen Politiken und Programmen die Auswirkungen auf Kinder haben zu beachten.

Erarbeitung von Kriterien, Leitlinien und Bestimmungen

Umsetzung

- S

- P

- Verknüpfung mit Runden Tische

- Partizipationsprozesse



**2021
Umfassende
Kinderrechtspolitik
und –Strategie
umsetzen**

ERGEBNISSE: Vorrangige Beachtung der Kindesinteressen

Empfehlung

Kindesinteressen in allen legislativen, administrativen und gerichtlichen verfahren sowie in allen Politiken und Programmen die Auswirkungen auf Kinder haben zu beachten. → 1 Punkt

Erarbeitung von Kriterien, Leitlinien und Bestimmungen

Umsetzung

- Soziale Dienste
- KESB → 1 Punkt
- Schule
- Betreuungsangebote
- Beratungsstellen
- OAK und OJA

- Vernetzungsarbeit - Runde Tische
- Partizipationsprozesse → 1 Punkt

→ Sensibilisierung von Politiker*innen

→ Sensibilisierung von Anwält*innen

Achtung der Meinung des Kindes 1/3

Empfehlung

Ansicht von Kindern berücksichtigen in; gerichtliche Verfahren, politische Planungen und Entscheidungsfindungen die sie betreffen

Ausbildungsmöglichkeiten für Berufsgruppen die mit Kindern arbeiten

Umsetzung

- Verfahren; Im Rahmen des Kindesschutzes persönliche Anhörungen
- Finanzierung der Kindesvertretungen
- Beteiligung an Jugendstrafverfahren
- Schullaufbahnentscheidungen
- Tagesbetreuung

ERGEBNISSE: Achtung der Meinung des Kindes 1/3

Empfehlung

Ansicht von Kindern berücksichtigen in; gerichtliche Verfahren, politische Planungen und Entscheidungsfindungen die sie betreffen → 7 Punkte

Ausbildungsmöglichkeiten für Berufsgruppen die mit Kindern arbeiten → 3 Punkte

Umsetzung

- Verfahren; Im Rahmen des Kindesschutzes persönliche Anhörungen → 2 Punkte
- Finanzierung der Kindesvertretungen
- Beteiligung an Jugendstrafverfahren
- Schullaufbahnentscheidungen
- Tagesbetreuung

→ Qualitätssicherung bei der KESB durch externe Supervision, insbesondere bei Kindesschutz

→ Entwicklungspsychologie fehlt oft bei entscheiden

→ Kinder vor Loyalitätskonflikten schützen

Achtung der Meinung des Kindes 2/3

Empfehlung

Ansicht von Kindern berücksichtigen in; gerichtliche Verfahren, politische Planungen und Entscheidungsfindungen die sie betreffen

Ausbildungsmöglichkeiten für Berufsgruppen die mit Kindern arbeiten

Umsetzung

- Partizipation in den verschiedenen Angeboten der Stadt
 - Projektebene
 - Schule
 - Tagesbetreuung
 - Offene Arbeit mit Kindern
 - Offene Jugendarbeit
 - Wohnheim für Kinder und Jugendliche Riedererholz

Achtung der Meinung des Kindes 2/3

Empfehlung

Ansicht von Kindern berücksichtigen in; gerichtliche Verfahren, politische Planungen und Entscheidungsfindungen die sie betreffen

Ausbildungsmöglichkeiten für Berufsgruppen die mit Kindern arbeiten

Umsetzung

▪ F

2021

Partizipationsrecht auf lokaler Ebene fördern und nachhaltig verankern

-
-
-

Achtung der Meinung des Kindes 3/3

Empfehlung

Ansicht von Kindern berücksichtigen in; gerichtliche Verfahren, politische Planungen und Entscheidungsfindungen die sie betreffen

Ausbildungsmöglichkeiten für Berufsgruppen die mit Kindern arbeiten

Umsetzung

- Formular Kinderanliegen
- Partizipation von Kindern und Jugendlichen in privaten und öffentlich-rechtlichen Institutionen mit Leistungsvereinbarungen
- Partizipation von Kindern und Jugendliche als besondere Anspruchsgruppe
 - Spezifische Ausarbeitung Kinderpartizipation

Achtung der Meinung des Kindes 2/3

Empfehlung

Ansicht von Kindern berücksichtigen in; gerichtliche Verfahren, politische Planungen und Entscheidungsfindungen die sie betreffen

Ausbildungsmöglichkeiten für Berufsgruppen die mit Kindern arbeiten

Umsetzung

▪ F

2021

Partizipationsrecht auf lokaler Ebene fördern und nachhaltig verankern

-
-

Registrierung von Geburten

Empfehlung

Unverzögliche Registrierung aller Geburten, unabhängig von der Staatsangehörigkeit und dem Aufenthaltsstatus der Eltern

Umsetzung

- Jede Geburt muss innerhalb von 3 Tagen von zuständiger Instanz gemeldet werden

ERGEBNISSE: Registrierung von Geburten

Empfehlung

Unverzögliche Registrierung aller Geburten, unabhängig von der Staatsangehörigkeit und dem Aufenthaltsstatus der Eltern

Umsetzung

- Jede Geburt muss innerhalb von 3 Tagen von zuständiger Instanz gemeldet werden

→ Mehr politische Unterstützung für vertrauliche Geburten (viel zu viele Hürden)

Kinder und digitale Medien

Empfehlung

Sensibilisierungs-, Informations-, und Erziehungsprogramme für die allgemeine Öffentlichkeit, Eltern und Kindern über Chancen und Risiken der Benutzung digitaler Medien

Umsetzung

- Elternanlässe SpiKi
- Lehrplan Volksschule
- OAK
- Tagesbetreuung
- Jugendinformation tipp
- Kindesschutzzentrum
- Stadtpolizei
- Stiftung Suchthilfe

ERGEBNISSE: Kinder und digitale Medien

Empfehlung

Sensibilisierungs-, Informations-, und Erziehungsprogramme für die allgemeine Öffentlichkeit, Eltern und Kindern über Chancen und Risiken der Benutzung digitaler Medien

Umsetzung

- Elternanlässe SpiKi → 1 Punkt
- Lehrplan Volksschule
- OAK
- Tagesbetreuung → 1 Punkt
- Jugendinformation tipp
- Kindesschutzzentrum → 1 Punkt
- Stadtpolizei
- Stiftung Suchthilfe → 1 Punkt

→ Zugang zu Information fehlt

→ Suchprävention im Kleinkinderalter

Verbot körperlicher Züchtigung und Förderung gewaltfreier Erziehung (dringliche Empfehlung)

Empfehlung

Körperliche Züchtigung zu verbieten

Positive, gewaltfreie und partizipatorische Formen der Kindererziehung

Präventions- und Sensibilisierungsprojekte

Umsetzung

- Nulltoleranz
- Präventions- und Sensibilisierungsarbeit

ERGEBNISSE: Verbot körperlicher Züchtigung und Förderung gewaltfreier Erziehung (dringliche Empfehlung)

Empfehlung

Körperliche Züchtigung zu verbieten

Positive, gewaltfreie und partizipatorische Formen der Kindererziehung

Präventions- und Sensibilisierungsprojekte

Umsetzung

▪ Nulltoleranz → **3 PUNKTE**

▪ Präventions- und Sensibilisierungsarbeit

→ Aufnahme ins ZGB → **3 PUNKTE**

→ Elternschule während der Schwangerschaft – niederschwellige Unterstützung

→ Einüben von gewaltfreier Kommunikation

Weitere Massnahmen gegen Gewalt an Kindern

Empfehlung

Mangel an umfassenden Daten und Studien über Kinder unter Misshandlung, Missbrauch und Vernachlässigung, sexueller & häuslicher Gewalt

Existierende Strukturen zur Gewaltprävention zu evaluieren

Umsetzung

- Rolle der Fachpersonen im Alltag mit Kindern
- Weiterbildung Fachpersonen
- Beratung von Kindern, Jugendlichen und Eltern

Weitere Massnahmen gegen Gewalt an Kindern

Empfehlung

Mangel an umfassenden Daten und Studien über Kinder unter Misshandlung, Missbrauch und Vernachlässigung, sexueller & häuslicher Gewalt

Existierende Strukturen zur Gewaltprävention zu evaluieren

Umsetzung

2021
Nationale
Datenerhebung
und- Analyse
Implementieren

ERGEBNISSE: Weitere Massnahmen gegen Gewalt an Kindern

Empfehlung

Mangel an umfassenden Daten und Studien über Kinder unter Misshandlung, Missbrauch und Vernachlässigung, sexueller & häuslicher Gewalt → 3 Punkte

Existierende Strukturen zur Gewaltprävention zu evaluieren → 1 Punkt

Umsetzung

- Rolle der Fachpersonen im Alltag mit Kindern
- Weiterbildung Fachpersonen
- Beratung von Kindern, Jugendlichen und Eltern.
 - Ausbau und Forcierung von Täter*innen-Beratung
 - Intensiviere Präventionsmassnahmen
 - Mehr spezifische Fachpersonen im Bereich sexuellen Missbrauchs
 - Sensibilisierung verstärken im Bereich von sexuellen Missbrauch, Pädophilie
 - Niederschwelliges Angebot ermöglichen – Anlaufstellen
 - Regional wird bei Häuslicher Gewalt wenig auf Kinder geachtet – Nur 1 Frauenhaus? Kinder werden aus dem Umfeld gerissen?
 - Mehr interdisziplinäre Zusammenarbeit

Massnahme gegen Genitaleingriffe (dringliche Empfehlung)

Empfehlung

Sensibilisierungsprogramme und Beratung von betroffenen Familien

Umsetzung

- Sexualpädagogik Oberstufe – Volksschullehrplan
- Beratungsstelle Familienplanung, Schwangerschaft und Sexualität (Fapla)
- Anlaufstelle gegen Mädchenbeschneidung Ostschweiz
- Frauenklinik Kantonsspital
- Femmes-Tisch von Caritas
- Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst

→Triage

ERGEBNISSE: Massnahme gegen Genitaleingriffe (dringliche Empfehlung)

Empfehlung

Sensibilisierungsprogramme
und Beratung von betroffenen
Familien

Umsetzung

- Sexualpädagogik Oberstufe – Volksschullehrplan
- Beratungsstelle Familienplanung, Schwangerschaft und Sexualität (Fapla)
- Anlaufstelle gegen Mädchenbeschneidung Ostschweiz
- Frauenklinik Kantonsspital
- Femmes-Tisch von Caritas
- Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst → 1 Punkt

→Triage

→Öffentliche Kampagnen, Kinder sollen auch
Bescheid wissen

→Kinderspital

→Kinderarztpraxen

Kinderbetreuungsangebote

Empfehlung

Gewährleistung einer ausreichenden Verfügbarkeit qualitativ hochwertiger Betreuung inklusive Tagesbetreuungseinrichtungen

Umsetzung

- Kindertagestätten
- Städtische Tagesbetreuungsangebote für Schulkinder
- Tagesfamilien
- Fachstelle Kind und Familie
- SpiKi und Zwergli

ERGEBNISSE: Kinderbetreuungsangebote

Empfehlung

Gewährleistung einer ausreichenden Verfügbarkeit qualitativ hochwertiger Betreuung inklusive Tagesbetreuungseinrichtungen

→ Was heisst Qualität?
Messbarkeit?

Umsetzung

- Kindertagesstätten
- Städtische Tagesbetreuungsangebote für Schulkinder
- Tagesfamilien
- Fachstelle Kind und Familie
- SpiKi und Zwergli → 1 Punkt

→ Ideelle und finanzierte Unterstützung von niederschweligen Angeboten

→ Überprüfen und Verbessern des Betreuungsschlüssels insbesondere für junge Kinder im 1. Lebensjahr

Fremdplatzierung von Kindern

Empfehlung

Qualitätsstandards

- Umsetzung der Standards
- Allokation von Ressourcen
- Überprüfung der Einrichtung
- Zugängliche Kanäle für die Meldung und Überwachung von Kindesmisshandlungen

Umsetzung

- Pflegefamilien
- Wohnheim für Kinder und Jugendliche Riedernholz
- KESB – Entscheidung einer Fremdplatzierung
 - Erhöhung personeller Ressourcen
- Berufsbeistandschaft
- Rückkehr in die Ursprungsfamilie

ERGEBNISSE: Fremdplatzierung von Kindern

Empfehlung

Qualitätsstandards

- Umsetzung der Standards
- Allokation von Ressourcen
- Überprüfung der Einrichtung → 1 Punkt
- Zugängliche Kanäle für die Meldung und Überwachung von Kindesmisshandlungen

Umsetzung

- Pflegefamilien
- Wohnheim für Kinder und Jugendliche Riedernholz
- KESB – Entscheidung einer Fremdplatzierung
 - Erhöhung personeller Ressourcen → 3 Punkte
- Berufsbeistandschaft
- Rückkehr in die Ursprungsfamilie

→ Angebote schaffen für Eltern deren Kindern Fremplatziert sind

→ Ausreichende Notunterkunftplätze

Kinder mit Beeinträchtigung

Empfehlung

Zugang zu frühkindlicher Bildung und Betreuung

Zugang zu Berufsbildung

Integration von Kindern mit Autismus-Spektrum-Störungen

Umsetzung

- Integration in der Schule und in weiteren Angeboten der Stadt St.Gallen
- Nutzung Tagesbetreuung und Offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Schulgesundheit
- Frühe Förderung
- KITAplus-Angebote

ERGEBNISSE: Kinder mit Beeinträchtigung

Empfehlung

Zugang zu frühkindlicher
Bildung und Betreuung → 1
Punkt

Zugang zu Berufsbildung → 1
Punkt

Integration von Kindern mit
Autismus-Spektrum-
Störungen

Umsetzung

- Integration in der Schule und in weiteren Angeboten der Stadt St.Gallen
- Nutzung Tagesbetreuung und Offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Schulgesundheit
- Frühe Förderung
- KITAplus-Angebote

→ Nicht nur Ausbildung sondern auch Anschlusslösungen

Körperliche Gesundheit 1/2

Empfehlung

Massnahmen gegen Übergewicht und Fettleibigkeit

Förderung eines gesunden Lebensstiles

Zugang zu Beratung für Bezugspersonen von Kindern die mit ADHS diagnostiziert werden

Umsetzung

- Prävention und Beratung
- Schulärztlicher Dienst
- Schule - Pausenverpflegung
- Purzelbaum
- SpiKi Elternanlässe
- **MiniMove**
- Offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

ERGEBNISSE: Körperliche Gesundheit 1/2

Empfehlung

Massnahmen gegen Übergewicht und Fettleibigkeit
→ 1 Punkt

Förderung eines gesunden Lebensstiles → 1 Punkt

Zugang zu Beratung für Bezugspersonen von Kindern die mit ADHS diagnostiziert werden → 1 Punkt

Umsetzung

- Prävention und Beratung
- Schulärztlicher Dienst
- Schule - Pausenverpflegung
- Purzelbaum
- SpiKi Elternanlässe
- MiniMove
- Offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

→ Rauchverbot auf Spielplätzen

→ Spielplatz im Zentrum

→ Mehr Begegzungszonen

→ Essstörungen

Körperliche Gesundheit 2/2

Empfehlung

Förderung von ausschliesslichem Stillen und Weiterstillen verstärken

Umsetzung

- Stillen – Information und Sensibilisierung
 - OVK
 - Fapla
 - Stillberatung Hebammen
 - Stilltreff - Gugelhuus
- ADHS – Unterstützung für Familien
 - OVK
 - Schulärztlicher Dienst
 - Schulsozialarbeit

ERGEBNISSE: Körperliche Gesundheit 2/2

Empfehlung

Förderung von ausschliesslichem Stillen und Weiterstillen verstärken

Umsetzung

- Stillen – Information und Sensibilisierung
 - OVK
 - Fapla
 - Stillberatung Hebammen
 - Stilltreff - Gugelhuus
- ADHS – Unterstützung für Familien → 4 Punkte
 - OVK
 - Schulärztlicher Dienst
 - Schulsozialarbeit

→ Arbeitgeber sollen Frauen ausreichend Zeit zum Stillen geben (während Arbeitszeit)

Asylsuchende, Flüchtlings- und Sans-Papiers Kinder

Empfehlung

Zugang zu Grundschul- und Berufsbildung

Verhinderung sozialer Ausgrenzung und Diskriminierung

Umsetzung

- Integrationsarbeit der Stadt St.Gallen
- Beschulung von Kindern und Jugendlichen aus dem Asylbereich
- Integrationsprechstunden
- Sans-Papiers-Kinder

Weitere Massnahmen gegen Gewalt an Kindern

Empfehlung

Mangel an umfassenden Daten und Studien über Kinder unter Misshandlung, Missbrauch und Vernachlässigung, sexueller & häuslicher Gewalt

Existierende Strukturen zur Gewaltprävention zu evaluieren

Umsetzung

2021
Nationale
Datenerhebung
und- Analyse
Implementieren

ERGEBNISSE: Asylsuchende, Flüchtlings- und Sans-Papiers Kinder

Empfehlung

Zugang zu Grundschul- und Berufsbildung → 1 Punkt

Verhinderung sozialer Ausgrenzung und Diskriminierung → 1 Punkt

Umsetzung

- Integrationsarbeit der Stadt St.Gallen
- Beschulung von Kindern und Jugendlichen aus dem Asylbereich
- Integrationsprechstunden
- Sans-Papiers-Kinder

Jugendstrafrecht und Vollzug (dringliche Empfehlung)

Empfehlung

Sicherstellen das alle Personen die am Jugendstrafrechtssystem beteiligt sind, angemessen Aus- und Weitergebildet sind

Umsetzung

- Fort- und Weiterbildung der Mitarbeitenden der Stadtpolizei, besonders Jugendpolizei
- Präventions- und Aufklärungsarbeiten an Schulen und öffentlichen Anlässen

ERGEBNISSE: Jugendstrafrecht und Vollzug (dringliche Empfehlung)

Empfehlung

Sicherstellen das alle
Personen die am
Jugendstrafrechtssystem
beteiligt sind, angemessen
Aus- und Weitergebildet sind
→ 2 Punkte

Umsetzung

- Fort- und Weiterbildung der
Mitarbeitenden der Stadtpolizei,
besonders Jugendpolizei → 2
Punkte
- Präventions- und
Aufklärungsarbeiten an Schulen
und öffentlichen Anlässen → 2
Punkte

→Kompetentere Befragung

→Setting auf Kinder anpassen (alter,
Tempo, etc.)

Umsetzung der 4 Grundprinzipien in der Stadt St.Gallen

Gleichbehandlung und Nichtdiskriminierung

Empfehlung

Bemühungen zur Eliminierung von Diskriminierung in benachteiligten Situationen zu intensivieren, insbesondere gegenüber Migrantinnen-, Flüchtling-, Sans-Papier-, und asylsuchenden Kindern sowie Kindern mit Behinderungen und LGBTQI+ Kindern

Umsetzung

Vorrangige Berücksichtigung der Kindeswohls

Empfehlung

Kindeswohl in allen Gesetzgebungs-, Verwaltungs-, und Gerichtsverfahren und – Entscheidungen sowie in allen Politiken und Programmen und Projekten anzuwenden

Behörden sollen Kriterien, Leitlinien entwickeln

Umsetzung

Leben und Entwicklung

Empfehlung

Zugang zu qualitative
hochstehender pädiatrischer
Versorgung im gesamten
Territorium sicherstellen

Massnahmen um Übergewicht
und Fettleibigkeit zu
bekämpfen

Umsetzung

Anhörung und Partizipation

Empfehlung

Recht auf Anhörung für alle
Gerichts- und
Verwaltungsverfahren
sicherstellen

Sicherstellen das Kinder ihre
Ansichten in allen sie
betreffenden Angelegenheiten
frei äussern können

Ausbildungen um Kindern
Beteiligung zu ermöglichen

Umsetzung

Zeit für die Ausstellung und Ideensammlung

Verankerung der Grundprinzipien in Gemeindeordnung

- Vision 2030 – Kinderfreundliche Stadt
 - Legislaturziel 2020 – 2024: Kinder und Familienfreundliche Stadt
 - Verankerung in Gemeindeordnung verpflichtet grundsätzlich immer Kinderperspektive zu berücksichtigen, ohne das bestimmtes Ergebnisse vorgegeben wird
- Verankerung des Bekenntnisses zu den Kinderrechten bringt keine neuen individuelle Ansprüche mit sich, die nicht schon im Völker-, Bundes- oder kantonalen Recht vertreten sind
- Stadtrat sieht keinen Anlass die Gemeindeordnung anzupassen

Punktuelle Anpassungen des Gemeinderechts

- Kinderrechtliche Aspekte sind nicht in Gemeinderecht ausdrücklich erwähnt
 - Empfehlung; punktuelle Anpassungen des einfachen Gemeinderechts
- Pflicht zur vorrangigen Berücksichtigung des Kindeswohls sowie zur Anhörung und Partizipation in den städtischen Reglementen verankern
- Anhörung der Meinung der Kindern in allen sie berührenden Angelegenheiten
- Anhörung der elterlichen Sorgeberechtigten und der Kindern und Jugendlichen
- Konferenz für Kinder- und Jugendfragen – Einbezug Kinder und Jugendliche

Punktuelle Anpassungen des Gemeinderechts

- Implementierung einer Partizipationskultur in der Verwaltung
- Planungsreglement
 - Berücksichtigung und Anhörung Bedürfnisse Kinder und Jugendliche
- Kommunikation des Stadtrats und der städtischen Verwaltung
 - Informationsrecht für Kinder und Jugendliche
- Ombudsperson
 - Berücksichtigung Kindeswohl, Anhörung und Partizipation

- Stadtrat findet es acht wenig Sinn, wenn jede einzelne Gemeinde oder Stadt die KRK umsetzt, was zu grossen Unterschieden führen würde

Fazit

- KRK haben einen hohen Stellenwert in der alltäglichen Arbeit der Stadt St.Gallen bzw. bei den Leistungserbringern
- Legislaturziele und Vision verstärken Kinderrechte
- Entwicklungspotenzial
 - Partizipationskultur - Kinderpartizipation
 - Inklusion in der Schule (in Zusammenarbeit mit dem Kanton)

Fragen?

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit und bei
Fragen dürfen Sie sich
ungeniert melden

Tatiana Pinto Cardoso
tatiana.pintocardoso@stadt.sg.ch
071 224 67 80